

Pläsier

Ein Sextett, das ein wichtiges Ziel hat, nämlich Freude bzw. Vergnügen zu bereiten. Denn Pläsier ist der kölsche Terminus für Vergnügen/Freude. Und darum geht es den drei Frauen, die für den dreistimmigen Gesang zuständig sind. Natürlich verfolgen auch die drei Herren der Schöpfung, die die Instrumente bedienen, das gleiche Ziel. Pläsier, das waren die Gründungsmitglieder: Gregor Sitarski (Bass), Tobias Wurm (Schlagzeug), Sabi Offergeld (Gesang), Julia Soujon (Klavier, Gesang), Eva Soujon (Gesang, Gitarre) und Manu Brüssel (Gitarre).

„Kölsch-Poprock“ in paritätischer Besetzung

Zusammengefunden hat sich der paritätisch besetzte Six Pack im September 2013 und seitdem ist man mit energetischem und stimmungsvollem KölschPoprock in Köln und Umgebung unterwegs. Es dauerte nicht lange und erste Erfolge stellten sich ein. Schon im Entstehungsjahr heimste Pläsier den Förderpreis ‚Loss mer singe‘ (Newcomer-Casting) ein. Am 11.11.2014 dann ein Auftritt auf der Heumarkt-Bühne, im gleichen Jahr Vorstellabend der Kajuja im Tanzbrunnen und 2015 der Gewinn des Kajuja-Nachwuchspreises. Pläsier sind bei Publikum und der lokalen Prominenz gleichermaßen beliebt, denn die Band gewann sowohl den Jury- als auch den Publikumspreis ‚Loss mer singe‘ beim Newcomer-Casting 2014. Freude bzw. Vergnügen zu bereiten ist die eine Sache, Pläsier wollen aber mehr: „Nit nor Kölle, och de kölsche Sproch es e Jeföhl.“

Sprachpflege und Vergnügen als Bandkonzept

Und weil das so sei, wollten die Musikanten ihre geliebte, aber gefühlt vom Aussterben bedrohte Mundart mit am Leben erhalten – mit neuen, frischen Ideen und Liedern aus dem Leben. ‚Met Hätz un Jeföhl‘ – wie sie unterstreichen. Bei Pläsier wird gerockt, geschunkelt, getanzt und die Fangemeinde wächst nach eigenen Angaben stetig, weil die pure Freude an der Musik zu 111% überspringe. Dieser Wert wurde wohl am 11.11. gemessen, aber das können wir nur vermuten. Obwohl die Karnevalsaison 2015 noch jung war, wurden Pläsier bereits für 2016 gebucht. Dies ist immer ein gutes Zeichen für steigenden Erfolg. Und die Band war weiter fleißig. Mit dem Sessionslied 2015/2016 „Kölle, stand op!“ verbuchte Pläsier einen Achtungserfolg. Zu dem Lied wurde auch ein aufwendiges Video gedreht, und die Band legte das EP-Album „Dat hööt nit op“ nach.

Neue Bandbesetzung – aktuelles Sessionslied

Auch bei Pläsier veränderte sich 2018 die Bandbesetzung. Im März übernahm Alex Horn das Schlagzeug. Aus beruflichen Gründen stieg Julia Soujon im Herbst 2018 aus der Band aus und wurde durch Anna Naue ersetzt. In der aktuellen Session 2018/2019 besingt Pläsier den Kölner Stadtteil Ehrenfeld mit dem Lied: „Ihrefeld – Veedel vun Welt“.

Pläsier – das sind:

Gesang: Sabi Offergeld

Gitarre: David Mirche

Gitarre, Gesang: Eva Sojo

Tasten, Akkordeon, Gesang: Anna Naue

Bass: Jonas Bareiter

Schlagzeug: Alex Horn